

## **Verhalten der FDP Fernwald unerträglich**

Es ist das gute Recht, der FDP Fernwald, auch ohne in der Gemeindevertretung vertreten zu sein, sich kommunalpolitisch zu engagieren. Aber das unsachliche Verhalten der Fernwalder „Liberalen“ ist für die Fernwalder SPD, in jüngster Vergangenheit unerträglich geworden. Ein Schelm, der glaubt, dass die anhaltenden desaströsen Umfragewerte der FDP nichts damit zu tun haben. Der Rücktritt von Generalsekretär Lindner wird die Gemüter und die Situation innerhalb der Partei noch mehr erhitzen. Der SPD Fernwald drängt sich aufgrund der bundesweiten katastrophalen Situation der FDP, das Sprichwort auf: „Der Fisch stinkt vom Kopfe her“!

Die Kommentare der Fernwalder FDP sind dreist und rücksichtslos. Sie tragen bestimmt nicht zur Lösung kommunalpolitischer Sachverhalte und zum Wohl der Gemeinde Fernwald bei. Die FDP beschränkt sich vielmehr darauf, den Bürgermeister in Form von unsachlichen Pressemitteilungen anzugreifen und dessen Reputation zu beschädigen. Dieses Treiben ist dem Wirtschaftsstandort Fernwald jedenfalls mehr als abträglich und wird letztendlich der FDP in hohem Maße weiter schaden.

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Fernwald registrieren sehr genau, wie sich die Gemeinde unter Bürgermeister Bechthold ,bereits nach zweijähriger Amtszeit, weiterentwickelt hat und in den nächsten Jahren weiterentwickeln wird, auch ohne das Mitwirken der FDP. Wir, die SPD fordern die verbliebenen Fernwalder Liberalen dazu auf, ihr Verhalten kritisch zu prüfen und sich sachlich in die Debatte einzubringen.